Lagerhaus schwindend. — Butter. Der Markt eröffnete heute bei unveränderter Notirung unentschieden. — Schmalz fest. Schmalz in Drittel-Tonnen von hiesigen Raffinerien 44—46 *M*, Wilcox 39½ *M*, Fairbanks 38½ *M*, Armour 38½ *M* Br., Steam 42½ *M*. Von anderer Seite wird gemeldet: Squire Schmalz in Tierces à 43 *M*, Royal 51½ *M*, Hammonia 49 *M* incl. Faß.

* Hamburg, 23. Mai, 11 Uhr. Kaffee. (Telegramm von den Herren Weimann, Ziegler & Cie.) Mai 70,75, September 61,25, December 57,75. Behauptet. — Zufuhren in Rio 5000, in Santos 2000.

* Hamburg, 23. Mai, 3 Uhr. Kaffee. (Telegramm von Weimann, Ziegler & Co.) Mai 71,00, Juni 69,00, Juli 68,75, August 65,25, September 62,00, October 59,00, November 58,25, December 58,50. Fest.

* Amsterdam, 22. Mai. Kaffee. (Privat-Telegramm des „Leipziger Tageblattes".) Mitgetheilt von Morjan & Westerkamp.

	Java	Java-Santos
Mai	40½	39½
September	40½	38½
December	40	36½
	Fest.	Fest.

WTB. Amsterdam, 23. Mai. Java-Kaffee good ord. 41.

* Havre, 23. Mai, 11 Uhr 30 Min. Kaffee. (Privat-Telegramm des „Leipziger Tageblattes", mitgetheilt von den Herren Weimann, Ziegler & Cie. in Hamburg.) Santos good average Mai 80,00 Frcs., September 74,00 Frcs., December 70,50 Frcs. Behauptet.

* London, 23. Mai. Kaffee. (Privattelegramm des „Leipziger Tageblattes".) Mitgetheilt von Herrn Otto Heyße. Juli 58s, December 52s 6d.

Santos, 21. Mai. (Telegramm von Herrmann, Bülow & Co.) Kaffee. Good average 68s —d Kost und Fracht per Dampfer nach Bremen. Vorrath 95 000 S., tägliche Ankünfte 2500 S. Markt fest.

Santos, 19. Mai. (Telegramm von Aug. Leuba & Co.) Kaffee, good average 68s, regular 62s. Kost und Fracht per Dampfer nach Bremen.

Magdeburg, 23. Mai. (Magdeb. Ztg.) Kornzucker Rend. 92 Proc. 22,50—22,70 *M*, do. 88° 21,30—21,50 *M*, do. Rend. 75° 16,00—18,20 *M* — Tendenz: Ohne Geschäft.

Magdeburg, 23. Mai. Fein Brodraffinade 28,75 *M* — Gem. Raffinade 26,75—28,00 *M* — Gem. Melis I. 25,75—26,00 *M* — Tendenz: Geschäftslos.

Magdeburg, 23. Mai. Rohzucker I. Product: Durchgehend I. c. B. Hamburg. Mai 13 Br., Juni 13,00 *M* bez. u. Br., Juli 13,10 *M* Br., 13,07½ *M* G., August 13,20 *M* bez., September 13,07½ *M* G., 13,10 *M* Br., October 12,50 *M* Br., October-December 12,45 *M* Br., November-December 12,40 *M* bez. u. Br., 12,35 *M* G. — Tendenz: Ruhiger.

WTB. Hamburg, 22. Mai, Nachm. 3 Uhr 30 Min. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I. Product, Basis 88 Proc. Rendement, frei an Bord Hamburg per Mai 12,80, per Juni 13,00, per August 13,10, per October 12,40. Fest.

WTB. Hamburg, 23. Mai, Vormittags 11 Uhr. Zuckermarkt. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Product, Basis 88% Rendement, frei an Bord Hamburg per Mai 12,90, per Juni 13,05, per August 13,20, per October 12,50. Fest.

Prag, 22. Mai. Rohzucker geschäftslos.

Paris, 22. Mai. Rohzucker 88° ruhig, loco 35,50—35,75. Weißer Zucker geschäftslos, Nr. 3 per 100 kg per Mai 38,75, per Juni 38,80, per Juli-August 39,10, per October-Januar 35,10.

London, 22. Mai. Zucker. 96proc. Javazucker 15½ ruhig, stetig, Rübenrohzucker 12½, sehr träge. — In Kaffee fanden wegen der Feiertage keine Umsätze statt. — Leinöl 18s 7½d. — Terpentinöl 30s. — Rüböl 23s. — Baumwollöl 20s 9d. — Silberbarren 41½. — Kupfer, Chilibarren 82 £ bis 82 £ 10s. — Zinn, Straits 85 £, englisches 95 £. — Blei, englisches 12 £ 7s 6d, spanisches 12 £. — Zink, gewöhnliche Marken 16 £ 15s, besondere 17 £ 5s.

Breslau, 22. Mai. Kleesamen schwacher Umsatz, rother unverändert, per 50 kg 25—30—33—38—41 *M*, weißer ruhig, per 50 kg 24—30—38—37—41 *M*, hochfein über Notiz. — Schwedischer Kleesamen fest, per 50 kg 25—30—35—40—42 *M* — Tannen-Kleesamen sehr fest, per 50 kg 35—37—39—41 *M* — Timothee sehr fest, per 50 kg 27—29—31 *M*

Magdeburg, 23. Mai. Kartoffelspiritus fester. Loco ohne Faß unversteuert bei 50 *M* Verbrauchsabgabe 54,00 bis 54,40 *M*, desgl. bei 70 *M* Verbrauchsabgabe 35,30 *M* Ab Speicher unter freier Vorhaltung der Gebinde ohne Handel.

Breslau, 22. Mai. Spiritus per 100 l 100 Procent excl. 50 *M* Verbrauchsabgaben per Mai-Juni 51,00, do. per Juni-Juli 51,30, do. per August-September 53,00, do. do. 70 *M* Verbrauchsabgaben per Mai-Juni 31,50.

Stettin, 22. Mai. Spiritus geschäftslos, loco ohne Faß mit 50 *M* Consumsteuer 53,00, mit 70 *M* Consumsteuer 33,60, per Mai-Juni mit 70 *M* Consumsteuer 33,50, per August-September mit 70 *M* Consumsteuer 35,00.

Königsberg, 22. Mai. Spiritus per 100 l 100 Proc. loco 54,00, per Mai 53½, per Juni 53½.

Danzig, 22. Mai. Spiritus per 10 000 l-Procent loco contingentirter 53,00, nicht contingentirter 31,50.

Posen, 22. Mai. Spiritus loco ohne Faß (50er) 51,40, do. do. (70er) 32,10, do. do. mit Verbrauchsabgabe von 70 *M* und darüber 32,10. Still.

Hamburg, 22. Mai. Spiritus still, per Mai 22½ Br., per Juni-Juli 23 Br., per Juli-August 23½ Br., per August-September 24 Br.

Paris, 22. Mai. Spiritus matt, per Mai 43,00, per Juni 42,75, per Juli-August 42,75, per September-December 41,25.

Stettin, 22. Mai. Petroleum loco verzollt 11,60.

Hamburg, 22. Mai. Petroleum höher, Standard white loco 6,70 Br., 6,60 G., per August-December 7,10 G.

Bremen, 22. Mai. Petroleum ruhig. Standard white loco 6,70 Br.

Bremen, 23. Mai. (Telegramm.) Petroleum. Niedriger. Standard white 6,60.

Antwerpen, 22. Mai. Petroleum. Raffinirtes, Type weiß loco 16½ bez., 16½ Br., per Mai 16½ Br., per Juli 16½ Br., per September-December 17½ Br. Ruhig.

Breslau, 22. Mai. Zink umsatzlos.

London, 19. Mai. Kupfer. Die sichtbaren Vorräthe von Kupfer haben in der ersten Hälfte dieses Monats die bedeutende Steigerung von 64 141 auf 48 401 t erfahren und sind seit dem 15. d. noch weiter gestiegen. Seit 31. December v. J. beträgt die Zunahme 23 085 t. Von Seiten des Verbrauchs wird mit den Käufen mehr als je zurückgehalten; die mit der französischen Vereinigung verbündeten Schmelzer sollen überhaupt nichts mehr absetzen können, während die übrigen Schmelzer die geringe Nachfrage durch Verkäufe zu Preisen befriedigen, die wesentlich hinter den amtlichen Bezeichnungen der Metallbörse zurückbleiben.

London, 22. Mai, Abend. (Telegramm der Herren M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Straits 85¼ £, Austral 85½ £.

Rotterdam, 23. Mai, Nachmittag. (Telegramm der Herren M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Banka 50¼, Billiton 52 fl.

Dortmund, 21. Mai. (Köln. Volksztg.) Der Eisenmarkt zeigt in den meisten Branchen rege Nachfrage und feste Preistendenz. In heimischen Eisen-Erzen ist der Bedarf ein steigender, so daß die Preise gut behauptet und stellenweise, namentlich im Siegerlande, höher gehalten werden. Dort ist die Roheisen-Production des dritten Quartals zum Theil bereits contractlich vergeben. Dasselbe gilt im Großen und Ganzen auch von den nassauischen Erzen, wenn sich auch die Preislage hier nicht so günstig gestaltet. In Luxemburger Erzen sind die Preise bei starker Nachfrage ebenfalls fest. Im Roheisen-Geschäft dauert ein flotter Verkehr an. Die Aufträge für das nächste Quartal laufen genügend ein, so daß die gesammte Quartals-Production bald an den Mann gebracht sein dürfte. Leider droht dem Roheisen-Export insofern eine empfindliche Schädigung, als vom 1. Juli d. J. ab der bisherige Ausnahmetarif für die nach den Häfen der Niederlande gelangenden Roheisen-Sendungen aufgehoben werden soll. Diese unter Hinweis auf einen angeblichen Ausfall in den Eisenbahn-Einnahmen getroffene Maßnahme wird nicht verfehlen, auf die Ausfuhr deutschen Roheisens schädlich einzuwirken. Auf das Geschäft in Gießerei-Roheisen übt die flotte Beschäftigung der Eisengießereien und Maschinenfabriken günstigen Einfluß aus, so daß die Preise feste Tendenz zeigen. In Spiegeleisen nimmt das Geschäft bei unveränderten Preisen eine weitere Belebung an. Dasjenige in Thomaseisen ist flott; die Grundpreise werden bereits manchmal überschritten. In Bessemer Eisen aber ist das Geschäft auffallend still; doch scheinen die bisherigen Preise sich zu behaupten. Puddel-Roheisen zeigt bei reger Nachfrage anziehende Preistendenz. Die Nachfrage für Stab- und Façon-Eisen nimmt zu. Die meisten Werke sind gut beschäftigt und mit Aufträgen für längere Zeit versehen. Sehr viel zu wünschen läßt allerdings das ausländische Geschäft, da in Folge der englischen Concurrenz die Aufträge spärlich einlaufen und die Preise sehr gedrückt sind. In der Blechbranche ist in Grobblechen ein recht flottes Geschäft zu constatiren; die Grundpreise werden anstandslos bewilligt. Dagegen ist das Geschäft in Feinblechen in letzter Zeit weniger befriedigend gewesen; doch glaubt man Anzeichen einer bevorstehenden Besserung zu haben, da das projectirte Syndicat als gesichert betrachtet wird. Im Walzdraht-Geschäft scheint der ausländische Markt sich zu beleben; namentlich laufen aus Amerika in letzter Zeit Aufträge zu annehmbaren Preisen ein. Leider gewinnt es aber immer mehr den Anschein, als ob der Verband deutscher Drahtstiften-Fabrikanten seiner Auflösung entgegengehe, was eine verderbliche Rückwirkung auf diejenigen Walzdrahtwerke, welche mit dem Verbande in Verbindung stehen, haben würde. Die Eisengießereien, Maschinenfabriken, Kesselschmieden und Constructions-Werkstätten erfreuen sich reger, andauernder Beschäftigung zu Preisen, welche Gewinn übrig lassen. Was die Stahlwerke angeht, so sind auch diese gut beschäftigt und erzielen lohnende Preise.

Glasgow, 22. Mai. Roheisen. (Schluß.) Mixed numbers warrants 37s 8½d. — Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche 5686 gegen 5623 t in derselben Woche des vorigen Jahres.

Glasgow, 23. Mai. Roheisen. Mixed numbers warrants 37s 9d.

Hamburg, 22. Mai. Fische. Marktbericht der zur Preisbestimmung erwählten Commission der Hamburger Fischhändler. Auf dem St. Pauli Fischmarkt trafen Zufuhren von auswärts ein; für die Auction 12 Hochseefischer, 4 Einsendungen und 1 Ewer. Geschäft still. Die Engrospreise stellten sich per Pfund: Steinbutt, prima mittel hiesige 1,05 *M*, Zungen, eingesandte 90 *₰*, Zander 70 *₰*, Hechte 30—40 *₰*, Kleiße, große und mittel 60—80 *₰*, kleine 40—55 *₰*, Schollen, große und mittel, lebende 30—45 *₰*, gedöbelte 22 *₰*, Cabliau, hiesige 18—25 *₰*, Schellfische, große 10 bis 15 *₰*, Rochen 5 *₰*, Silberlachs, frischer 1,15 *M*, Stör, lebender 65 *₰*, Hummer, lebende 1,75 *M*

Viehmärkte. Berlin, 22. Mai. Städtischer Central-Viehhof. (Amtlicher Bericht der Direction.) Zum Verkauf standen 3380 Rinder, 6480 Schweine, 1689 Kälber und 15 852 Hammel. Der Consum der Pfingstfesttage hat anscheinend die hochgespannten Erwartungen nicht erfüllt, die letzten Fleischmärkte zeigten in Folge des vorangegangenen ganz enorm beschickten Montagsmarktes und der Mastviehausstellung — welche übrigens auch nur mäßige Preise zu erzielen vermochte — sehr starkes Angebot, starken Preisdruck und erhebliche Ueberstände. Die Folge davon war ein sehr gedrückter Charakter des heutigen Marktes, welcher — abgesehen von guten Lämmern — überall schleppend und flau verlief. — In Rindern hatten die Exporteure der Hauptsache nach ihren Bedarf im Vorhandel vorgestern und gestern gedeckt; Schlächter zeigten verhältnißmäßig geringe Kauflust. Der Markt wird nicht geräumt. Ia 50—53, IIa 45—48, IIIa 36—40, IVa 30—34 *M* pro 100 Pfd. Fleischgewicht. — Wenn Schweine auch bis 2 *M* mehr erzielten als vorigen Montag, so war der Handel doch flau, zumal wenig exportirt wurde; es verbleibt daher trotz des geringen Auftriebs ebenfalls Ueberstand. Ia 37—38; die ausgesucht schöne Stücke, die aber wenig vertreten waren, auch etwas darüber; IIa 35—36, IIIa 32—34 *M* pro 100 Pfd. mit 20 Procent Tara. — Der Kälberhandel, welcher, vorgestern begonnen, sich bis heut. hinzog, verlief gleichfalls schleppend. Ia 40—48, IIa 30—38 *₰* pro Pfund Fleischgewicht. — Bei Hammeln wurden beste Lämmer, weil nur knapp vertreten, im Vorderkauf besonders für den Export ziemlich lebhaft begehrt und bleiben leicht den alten Preis, während geringere Waare wieder zu erhöhten angeboten war, kaum die alten Preise erzielte und ziemlichen Ueberstand hinterließ. Ia 39—43, beste Lämmer bis 50 *₰*, IIa 28 bis 38 *₰* pro Pfd. Fleischgewicht.

London, 22. Mai. Islington-Viehmarkt. An den Markt gebracht waren: Hornvieh 2200 Stück, Schafe 11 000 Stück, Kälber 190 Stück, Schweine 30 Stück. Bezahlt wurde per Stone von 8 Pfund für: Hornvieh 3s 4d bis 4s 8d, Schafe 3s 2d bis 5s 9d, Kälber 3s —d bis 5s 4d, Schweine 3s 4d bis 4s —d.

Breslau, 22. Mai. Weizen bei stärkerem Angebot matter, per 100 kg weißer 17,70—17,90—18,40 *M*, gelber 17,70—18,00 bis 18,30 *M* — Roggen in ruhiger Haltung, per Mai-Juni 128,00 *M*, per Juni-Juli 128,00 *M*, per September-October 134,00 *M* — Rüböl per Mai-Juni 47,50 *M*, per September-October 48,00 *M* — Wetter: Schön.

Köln, 22. Mai. Weizen fremder loco 19,75, hiesiger loco 19,25, per Mai 19,00, per Juli 18,75, per November 18,50. — Roggen fremder loco 14,75, hiesiger loco 14,25, per Mai 13,75, per Juli 13,80, per November 14,30. — Hafer hiesiger loco 14,00. — Rüböl per 50 kg loco 25,20, per Mai 25,00, per October per 100 kg 50,40.

Stettin, 22. Mai. Weizen matt, loco 172—175, per Mai-Juni 178,00, per Juni-Juli 178,00, per September-October 180,00. — Roggen höher, loco 122,00—126,00, per Mai-Juni 127,00, per Juni-Juli 127,50, per September-October 133,00. — Pommerscher Hafer loco 120,00—125,00. — Rüböl fester, per Mai-Juni 47,50, per September-October 48,00.

Königsberg, 22. Mai. Weizen ruhig. — Roggen unverändert, 2000 Pfd. Zollgewicht 112½. — Gerste unverändert. — Hafer unverändert, per 2000 Pfd. Zollgewicht 114,00. — Weiße Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht unverändert. — Wetter: Bedeckt.

Danzig, 22. Mai. Weizen loco flau. Umsatz 600 t. Hochbunt und glasig 173,00, per Juni-Juli Transit 129,00, per September-October Transit 133,00. — Roggen höher, polnischer oder russischer Transit 72,00—75,00, do. per Juni-Juli per 120 Pfd. Transit 78,50, do. per September-October 80,50. — Große Gerste loco 98,00. — Hafer loco 110,00.

Hamburg, 22. Mai. Weizen loco fest, holsteinischer loco 178,00—184,00. — Roggen loco fest, mecklenburgischer loco 134,00—140,00, russischer loco ruhig, 90,00—96,00. — Hafer fest. — Gerste fest — Rüböl ruhig, loco 46. — Wetter: Schön.

Wien, 22. Mai. Weizen per Mai-Juni 7,47 G., 7,52 Br., per Herbst 7,78 G., 7,83 Br. — Roggen per Mai-Juni 6,10 G., 6,15 Br., per Herbst 6,41 G., 6,46 Br. — Mais per Mai-Juni 6,87 G., 6,92 Br., per Juli-August 6,84 G., 6,89 Br. — Hafer per Mai-Juni 5,45 G., 5,50 Br., per Herbst 5,82 G., 5,87 Br.

Pest, 22. Mai. Weizen loco flau, per Mai-Juni 7,13 G., 7,15 Br., per Herbst 7,53 G., 7,55 Br. — Hafer per Herbst 5,43 G., 5,45 Br. — Mais per Mai-Juni 6,49 G., 6,51 Br. — Wetter: Regnerisch.

Amsterdam, 22. Mai. Weizen auf Termine unverändert, per Mai 210. — Roggen loco flau, auf Termine geschäftslos, per Mai 106—105, per October 112—111. — Raps per Herbst 275. — Rüböl loco 25½, per Herbst 25½.

Antwerpen, 22. Mai. Weizen ruhig. — Roggen begehrt. — Hafer steigend. — Gerste unverändert.

London, 22. Mai. An der Küste angeboten 2 Weizenladungen. — Wetter: Kühl.

Liverpool, 22. Mai. Weizen und Mehl schwächer, Mais 1½ d niedriger. — Wetter: Schön.

Paris, 22. Mai. Weizen ruhig, per Mai 24,80, per Juni 24,75, per Juli-August 24,50, per September-December 24,30. — Mehl ruhig, per Mai 52,60, per Juni 52,80, per Juli-August 53,40, per September-December 53,60. — Rüböl steigend, per Mai 56,25, per Juni 55,75, per Juli-August 56,25, per September-December 57,50.

Petersburg, 22 Mai. Talg loco 57,50, per August 54,00. — Weizen loco 12,25. — Roggen per Juni-Juli 6,25. — Hafer loco 3,80. — Hanf loco 45,00. — Leinsaat loco 14,00. — Wetter: Kalt.

New-York, 22. Mai. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Großbritannien 66 000, do. nach Frankreich 5000, do. nach den anderen Häfen des Continents 8000, do. von Californien und Oregon nach Großbritannien 24 000 Qrt.

New-York, 21. Mai. Der Weizenmarkt eröffnete in ruhiger Haltung, infolge günstigerer Erntebericht wurde stark realisirt, Baissiers verkauften. Der Rückgang nahm noch größere Dimensionen an, als es sich zeigte, daß die Visible supply nicht abgenommen hat. Wir rathen dennoch jetzige Preise zum Kaufen zu benutzen. — Mais sehr matt, da die Haussiers realisiren. — Schmalz ebenfalls matter, da europäische Ordres fehlten. Wir rathen zu kaufen.

New-York, 22. Mai. Baumwolle in New-York 10, do. in New-Orleans 9½. — Raffin. Petroleum 70 Procent Abel Test in New-York 7½ G., do. in Philadelphia 7½ G., rohes Petroleum in New-York 6½, do. Pipe line Certificats 86½. Stetig. — Mehl 3 D. 30 C. — Rother Winterweizen loco 96½, do. per Mai 95½, per Juni 94½, per December 96½. — Mais (New) 44½. — Zucker (Fair refining Muscovados) 4½. — Kaffee (Fair Rio) 19½, Rio Nr. 7 low ordinary per Juni 13,87, per August 12,52. — Schmalz (Wilcox) 8,50, do. Fairbanks 8,50, do. Rohe & Brothers 8,50. — Kupfer per Juni 16,60. — Getreidefracht ½.

Odessa, 19. Mai. Getreide. Das Geschäft war in der abgelaufenen Woche ziemlich lebhaft, besonders in Weizen, von welchem schöne trockene Waare volle Preise erzielt, während untergeordnete und feuchte Beschaffenheiten selbst zu billigen Preisen kaum verkäuflich sind. Roggen und Gerste wenig belebt und nur schwach behauptet. Mais knapp. Hafer mehr beachtet. Oelsaaten geschäftslos. Die Nachrichten über die zu Felde stehende Ernte lauten bislang recht günstig; es haben ausreichende Niederschläge stattgefunden. Frachten knapp und lebhaft, unbestimmter Hafer 23½s, London, Hull 21½s, Antwerpen, Rotterdam 22s. Wolle ruhig.

* Berlin, 23. Mai. Producten-Bericht von Ferd. & August Wolff Nfg. Thermometer früh +[illegible]°. Barometer [illegible]. Wetter: Heiter. Am heutigen Getreidemarkt stand, ebenso wie an der Sonnabendbörse, der Handel in Roggen im Vordergrund; die Berichte über Ueberschwemmungen im Süden Rußlands wirken, so unzuverlässig sie erscheinen mögen, noch fort, und es ist bei vielfachen Schwankungen zu einer weiteren Preiserhöhung, um etwa 1½ M. gekommen. — Der Effectivhandel ruht bei dieser Bewegung fast gänzlich. — Hafer loco ist anhaltend fest. Termine haben sich der Steigerung der Roggenpreise angeschlossen und notiren etwa 1 M. höher als am Sonnabend. — Dagegen war Weizen, für den Amerika erheblich niedrigere Preise meldet, ca. ½ M. schlechter. — Roggenmehl wurde merklich höher bezahlt. — Ebenso ist die Stimmung für Rüböl sehr fest geblieben, so daß die Preise neuerdings um 40—50 Pf. gewonnen. — Spiritus hat sich, bei wenig belebtem Geschäft, 20—30 Pf. gebessert.

Weizen per 1000 kg loco 170—190 M. nach Qual. gef., per Juni-Juli 175½ M. bez., per Juli-August 177½—177½ M. bez., per September-October 179½—179½—179 M. bez.

Roggen per 1000 kg loco 126—131 M. nach Qual. gef., per Mai 131½ bis 131—131½ M. bez., per Mai-Juni 131½—131½—131½ M. bez., per Juni-Juli 131½—131—131½ M. bez., per Juli-August 134½—134—134½—134½ M. bez., per September-October 137½—136½—136—137½ M. bez. Gekündigt 50 t. Kündigungspreis 131 M.

Gerste per 1000 kg loco 110—180 M. nach Qual. gef.

Hafer per 1000 kg loco 118—144 M. nach Qual. gef., mittel und gut preußischer 123—134 M. ab Bahn bez., do. schlesischer und böhmischer 130—138 M. ab Bahn bez., fein schlesischer, böhmischer 137 bis 139 M. ab Bahn bez., fein preußischer 135—139 M. ab Bahn bez., pomm., uckerm. und mecklenb. 130—137 M. ab Bahn bez., per Mai 123—125½ M. bez., per Mai-Juni 123—125½ M. bez., per Juni-Juli 126—128½ M. bez., per Juli-August 128½—128½ M. bez., per September-October 128—128½ M. bez. Gekündigt 50 t. Kündigungspreis 124 M.

Mais per 1000 kg loco 120—140 M. nach Qual. gef.

Erbsen per 1000 kg Kochwaare 152—190 M. nach Qual. gef., Futterwaare 134—139 M. nach Qual. gef.

Mehl per 100 kg Weizenmehl loco 00 23,50—24,00 M., do. 0 22,00—21 M. Brutto incl. Sack. Roggenmehl loco 0 19,00—18,00 M., do. 0 und 1 17,75—16,75 M. Brutto incl. Sack, per Mai 17,80—17,90 M. bez., per Mai-Juni 17,80—17,95 M. bez., per Juni-Juli 17,80—17,95 M. bez., per Juli-August 18,00—18,15 M. bez. Gek. 250 Sack. Kdgspr. 17,90 M.

Rüböl per 100 kg netto loco ohne Faß 47,8 M., incl. Faß per Mai 47,4—47,8 M. bez., per Mai-Juni 47,4—47,8 M. bez., per Juni-Juli 47,4 bis 47,6 M. bez., per Sept.-October 48—48,3—48 M. bez., per October-November 48,4—48,5—48,4 M. bez.

Spiritus per 10 000 Literprocent versteuert loco ohne Faß 100,6 M. bez., do. mit Uebernahme der Fässer per Mai 99,6—99,5 bez., per Mai-Juni 99,4—99,5 bez. Gek. 10 000 Liter. Kdgsp. 99,4 M. do. unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe belastet loco ohne Faß 53,8 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per Mai 53,8—53,5 M. bez., per Mai-Juni 53,8—53,5 M. bez., per Juni-Juli 53,8—53,7 M. bez., per Juli-August 54,1—54,3 M. bez., per August-September 54,7—4,9 M. bez., per September-October 54,8—55 M. bez. Gekündigt 2 000 l. Kündigungspreis 53,8 M., do. unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe belastet loco ohne Faß 34,4—34,5 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per Mai 34,3—34,5 M. bez., per Mai-Juni 34,3—34,5 M. bez., per Juni-Juli 34,4—34,5 M. bez., per Juli-August 35—35,3 M. bez., per August-September 35,5—35,8 M. bez., per September-October 35,7—35,8 M. bez.

Telegraphische Coursberichte.

Dresden, 23. Mai.

Sächsische Staatspapiere etc.

	%			%	
3% Rente à 5000 Mk.	3	91,40	Actien der Löb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr.	3½	101,80
do. à 2000 -	3	91,40	Actien à 25 Thlr.	4	104,10
do. à 1000 -	3	91,40	K. S. Landrenten-Briefe à 1000, 500 und 100 Thlr.	3½	99,40
do. à 500 -	3	91,70	Landeseultur-Rentensch.	4	104,60
von 1852 à 100 Thlr.	4	100,50	Landwirthsch. Creditbrief	3½	99,75
von 1847 à 500 Thlr.	4	101,75	do. do.	4	103,60
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	105,—	do. do.	4½	104,—
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	105,—	do. kündbar	4	100,60
von 1859 à 500 Thlr.	4	105,—	Erbl. Ritterschaftl. Cred.-Ver. Pfandbriefe große	3½	100,25
von 1869 à 500 Thlr.	4	105,—	do. kleine	3½	—,—
von 1870 à 500 Thlr.	4	105,—	Erbl. Ritterschaftl. Cred.-Ver. Pfandbriefe	4	108,50
v. 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	105,—			
v. 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	105,—			
Leipzig-Dresd. Pr. von 1866	4	172,25			
Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 Thlr.	4	111,—			

Bank- u. Credit-Actien.		Societäts-Brauerei	430,—
Allg. D. Credit-Anst. Leipzig	174,25	Continental-Pferdebahn	1,0,—
Chemnitzer Bankverein	—	„Kette" Deut. Schleppschiff.-G.	77,—
Dessauer Credit	170,50	Sächs.-Böhm. Dampfschiff.	300,—
Dresdner Bank	151,25	Chemnitzer Papierfabrik	104,—
Gerauer Bank	—,—	Dresdner Papierfabrik	—,—
do. Handels- u. Creditb.	—,—	Niederschlemaer Holzstoff	211,—
Leipziger Bank	—,—	Penziger Patent-Papierfabrik	99,50
Oberlausitzer Bank	—,—	Schönfelder Papierfabrik	100,—
Sächsische Bank	109,50	Thode'sche Papierfabrik	175,—
Sächsische Bankgesellschaft	—,—	Ver. Bautzner Papierfabrik	98,—
Eisenbahn-Prioritäten.		Weissenborner Papierfabrik	126,50
Aussig-Teplitz 4%	108,25	Chemnitz. Werkzg.-Masch.-F. (Zimmermann)	95,—
Böhmische Nordbahn 4% Gold	102,50	do. Werkz.-M.-F. Vulkan	[illegible]
Buschtiehrader I. Em.	—,—	Dampf- u. Sp.-Masch.-F. (Wiede)	20,00
do. II. Em.	—,—	D. Werkz.-M.-F. (vormals Sondermann)	20,—
do. III. Em.	—,—	Germania (vorm. Schwalbe)	105,—
do. 4½% Gold	—,—	Grossenhain. Webst.- u. M.-F.	192,50
Dux-Bodenbacher	—,—	Lauchhammer	97,00
do. do. 1871	—,—	do. convertirte	12,75
do. do. 1874 Gold	—,—	Lausitzer M.-F. (Petzold)	99,50
Galiz. Carl-Ludwigb. 4% %	—,—	Maschinen-Bau-Anst. Golzern	181,—
Kaschau-Oderberg	—,—	Meissen. Eiseng. u. Masch.-B.-A.	47,50
Kronprinz-Rudolfsbahn	78,50	Sächs. Dampfsch.-M.-B.-A. conv.	[illegible]
do. Salzkammergut 4% Gold	—,—	do. Gussstahlfbr. z. Döhlen	140,50
Lemberger gek.	—,—	do. Masch.-Fabr. (Hartm.)	180,00
do. steuerpfl.	—,—	do. Stickmasch. (Kappel)	183,00
do. steuerfrei	—,—	do. Webst.-Fbr. (Schönherr)	175,40
Mährische Grenzbahn	—,—	Werkz.-M.-Fab. Union (Diehl)	190,50
do. Schles.-Centralbahn	—,—	Zittauer Maschf. (Kiesler & Co.)	122,50
Oesterr. Nordwestbahn	—,—	Zwick. M.-F. (Brod & Stiehler)	92,—
do. do. Lit. B	—,—	Sächs. Tüllf. z. Kem. (Morbitz)	[illegible]
Pilsen-Priesen 4% gar.	—,—	Chemnitzer Actienspinnerei	[illegible]
Prag-Dux 4% Gold	—,—	Chemn. Act.-Färb. (Körner)	[illegible]
do. 5% Gold	—,—	Dresdner Lederfbr. (Bierling)	95,—
Industrie-Actien.		Dresdn. Nähmasch.-Zwirnfbr.	—,—
Bautzener Brauerei u. Mälzerei	106,50	do. Preßh.-Korsagen-Fabr.	—,—
Bayerisches Brauhaus	40,50	Hotel Bellevue	—,—
do. Stamm-Prior.	50,50	Leder-, Mil.-Effect.-F. (Thiele)	104,50
Braunschweig. Nat.-Brauerei	325,—	Leisn. M.-A.-G. (A. Uhlmann)	64,—
Braunschw. Dr. Freilberg	178,—	Mech. Kratzenfabr. Mittweida	15,—
Brauner Brauerei	74,50	Meissen. Ofen- u. Cham.-Fabr.	207,—
Erste Culmbacher Exportbr.	445,—	Pirnaer Malzfabrik	128,—
Felsenkeller-Brauerei	170,—	Sächs. Holzstofffabrik Dahlmann	130,50
Consol. Feldschl.-Br. Pr.-A. à	18,—	do. Kammg.-Spinn. (Solbrig)	—,—
do. B	109,50	do. Lederindustrie (Beck)	19,—
Gambrinus-Brauerei	—,—	do. do. (Gentzsch)	[illegible]
Gesener Bierbrauerei	164,—	do. Nähfad.-F. (Sandrock)	84,50
Gosser Vereinsbrauerei	128,—	do. Ofen-u.Ch.-F. (E. Teichert)	201,—
Hofbrauhaus	—,—	Schles. Cement (Groschowitz)	106,—
do. St.-Prior.-Act.	150,25	Tramway's Co. of Germany (Dresd. und Hann.) grosse	148,25
do. Vorz.-Act. I	169,—	do. kleine	
do. do. II	158,25	Verein. Radeberg. Glashütten	79,75
Lichtenfels Bayer. Bierbrauer.	171,50	do. Dresdner Strohhut-F.	16,25
Meissner Felsenkellerbrauer.	—,—	Weissthaler Actien-Spinnerei	70,—
Münchshof-Culmb. Exportbr.	158,—	Bergbau-Actien.	
Nürnberger Brauerei	71,—	Hänichen. Steinkohlenbau-V.	66,—
Plauen'scher Lagerkeller	138,—		
Reisewitzer Brauerei	264,—		
Schloss-Chem.-Act.-Lagerb.-Br.	443,—		

Zwickau, 15. Mai. (Cours-Bericht der „Zwickauer Bank".)

Steinkohlen- u. Prior.-Act.		Gr. Agnes in Erlebitzsch	—
Bockwa Hohnd. Vereinf.	200 B.	do. Prior.-Act.	—
do. Prior.-Act.	—	Gr. Ernst I. Altpodersch.	—
Concordia	185 G.	do. Prior.-Act.	401 G.
do. Inter.-Schein	—	Mariengrube b. Mosselw.	—
Deutschland	17 G.	do. Prior.-Act.	585 G.
do. Prior.-Act. Ser. I.	20 G.	Frohlitzer Braunk.-Ges.	—
do. do. Ser. II.	—	do. Prior.-Act.	542 G.
do. Vorzugs-Act.	—	Zwsg. Union Erlebitzsch	—
do. Neu-Act.	150 B.	Z. Fortschr. in Meuselw.	—
Erzgeb. Steinkhl. Act.-V.	1580 b.	do. Prior.-Act.	—
do. Neue	—	Industrie-Actien.	
Gersdorf	210 B.	Bockwaer Eisenbahn	745 G.
do. Prior.-A. Ser. I.	—	Ob.-Erzgeb. Heimat.-K. Eberb.	—
do. do. Ser. II.	—	Zwickauer Actien-Brauerei	200 G.
Gottes Segen zu Lugau	450 G.	Zwickauer Gasbel.-Ver.	280 G.
do. Prior.-Act.	—	Zwickauer Maschinenf.	257 G.
Hohndorf b. Lichtenst.	420 b.	Schles. Heimat.- u. Papierf.	340 G.
do. Prior.-Act.	300 B.		
Kaisergrube	250 G.	Anleihen.	
do. Prior.-Act. Ser. I.	440 G.	Bockwa.-Hohnd. Ver.	105 G.
do. do. Ser. II.	—	Concordia	105 G.
Lugauer Steinkhlb.-Ver.	—	Deutschland	102½ G.
do. Prior.-Act.	—	do. Em. II	90 G.
Lugau - Niederwürschn.	680 G.	Erzgebirgischer Ver.	104½ G.
Oberhohndorf-Forst	330 G. b.	Erzgeb. Prior.-Anl. v. 1886	105½ G.
do. Schader	600 G.	Gersdorf	102 G.
Oelsn. Bergb. Gewksch. Voll-Kuxe	400 G.	Gottes Segen zu Lug.	101 G.
Rhenania Gew. Kuxe	400 G.	Hohndorf b. Lichtenst.	102½ G.
Oelsnitzer Vereinsglück	—	Kaisergrube	103½ G.
do. Prior.-Act. Ser. I.	—	Lug. Stkhlb.-V. v. 1876	103½ G.
do. Int.-Sch. Ser. II.	—	do. v. 1880	101 G.
Zwick. Bürgergewerksch.	1455 G.	do. v. 1886	102½ G.
do. Brückenb. Ser. I.	—	Gew. Rhenan. i. Lug.	—
do. do. Ser. II.	—	Lug.-Niedrw. Em. II	102½ G.
do. do. Ser. III.	—	do. Em. III	105½ G.
do. do. Int.-Sch. Ser. IV	106 B.	Oelsnitzer Bergb.-G.	104½ G.
do. do. do. Vorzug	275 G.	do.	105 G.
do. do. Schacht	1262 G. b.	Oelsn. Vereinsglück	102 G.
Zwickau-Oberhohndorf	3040 b.	Zwick. Bürgergew.	101½ G.
Zw. Stahlbw. (Vereinigt.)	—	do. Brückenb. v. 1886	101 G.
Braunkohlen-Act. u. Prior.-Act.		do. do. v. 1877	101 G.
Zusammeng. Friedensg. Actien	—	Zwick.-Oberhohnd.	105 G.
		Zw. Stahlbw. Vereigl.	104½ G.
		Zwickau. Stadt-Obl.	93½ G. b.
		do. do.	104 G.

Zwickauer Bank 102 G.

Abschlags-Dividende pro 1887:

Zwick. Gasbeleucht.-Verein 40 M. auf Divid.-Sch. No. 47 od. 25.

Frankfurt a. M., 23. Mai. Anfangs-Course. Creditactien 237½, Franzosen —,—, Lombarden 83½, Galizier 167½, Egypter 80,20, 4proc. ungar. Goldrente 77,40, Gotthardbahn 129,20, Disconto-Commandit 191,50, Lübecker —,—, Mainzer —,—, 1880er Russen —,—, 5proc. consol. Mexikan. äussere Anleihe —,—. Schwach.

Frankfurt a. M., 23. Mai. (Schluss-Course.)

London kurze Sicht	20,38	Oesterr. Staatsbahn	167
Paris do.	80,55	Oesterr. Südbahn	83½
Wien do.	160,80	Graz-Köflacher	173½
Ungar. 4% Goldrente	77,40	Oesterr. Nordwestb. Lit. B.	155½
Böhmische Nordbahn	141½	Mainzer	103,40
Buschtiehrader Lit. B.	226 ¾	Oesterr. Credit	233½
Galizische Carl-Ludwig	169½	Berliner Disconto-Comm.	191,00

Tendenz: Träge.

Berlin, 23. Mai. Eröffnungs-Course. 12 Uhr 5 Min.

Oesterr. Credit-Actien	160,30	Russische Anleihe von 1880	83,30
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	84,—	Russische Anleihe von 1884	97,75
Oest. Südb. (Lomb.) (Rheinb.)	41,—	Russische Banknoten	189,60
Galiz. Carl-Ludw. Eisenb.-Act.	81,50	II. Orient-Anleihe	60,60
Disconto-Command.-Antheile	191,20	Dortmunder Union St.-Prior.	95,60
Deutsche Bank	160,—	Königs- und Laurahütte	96,00
4% ungarische Goldrente	77,40	Italiener	—,—

Tendenz: Schwach.

Berlin, 23. Mai. 12 Uhr 30 Min.

Oesterr. Credit-Actien	160,30	Buschtiehrader E.-A. Lit. B	106,10
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	84,—	Dux-Bodenb. E.-A.	199,90
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	40,80	Disconto-Commandit	191,75
Dortmund-Enschede	70,—	Russ. Bank f. ausw. Handel	48,50
Dortmunder Union	60,60	Deutsche Bank	160,00
Bochumer Gussstahl	147,00	Berliner Handelsgesellschaft	155,—
Meckl. Friedrich-Franz	150,50	6% Russen von 1884	93,00
Mainz-Ludwigsh. E.-A.	101,25	3½proc. preuss. Consols	—,—
Gotthardbahn	130,00	4procentige Consols	—,—
Marienburg-Mlawka	67,60	Oesterr. Goldrente	—,—
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	92,75	Oesterr. Localbahn	—,—
Elbethalbahn	69,00	Königs- und Laurahütte	96,00

Tendenz: Schwach.

Berlin, 23. Mai, 1 Uhr 45 Min.

Oesterr. Credit-Actien	160,25	Berliner Disconto-Gesellsch.	191,—
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	84,—	Darmstädter Bank	146,25
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	40,80	Deutsche Bank	160,10
Buschtiehrader B	105,—	Dortmunder Union St.-Pr.	60,60
Galiz. Carl-Ludwig E.-A.	81,50	Russen von 1880	81,30
Marienburg-Mlawka E.-A.	58,25	Russische Noten	189,—
Mainz-Ludwigshafen	101,10	II. Orient	60,75
Mecklenburg	150,75	Berliner Handelsgesellschaft	154,50

Tendenz: Ziemlich fest.

Berlin, 23. Mai. (Schluss-Course.)

Inländische Fonds.		Saalbahn	107,25
Deutsche Reichsanleihe	107,60	Weimar-Gera	36,75
3½proc. Reichsanleihe	102,60	Eisenb.-Prior.-Obligat.	
Preuss. 4proc. Consols	107,75	Elisab.-Prioren	—,—
3½% Consols	106,10	Mährisch-Schlesische	—,—
Sächs. 3proc. Rente	93,50	Bank-Actien.	
Ausländische Fonds.		Berliner Handelsgesellschaft	155,00
Egypter	81,—	Darmstädter Bank	146,00
Italienische 5proc. Rente	96,—	Deutsche Bank	160,20
Oesterr. 1860er Loose	111,75	Disconto-Comm.-Anth.	192,—
Oesterr. Goldrente	90,80	Dresdner Bank	134,00
Oesterr. Silberrente	64,25	Geraer Bank	97,40
Papierrente	—,—	Gothaer Privatbank	118,—
Rumänische 5proc. Rente	104,—	Leipziger Credit	17,25
Russen von 1877	95,60	Leipziger Disc.-Gesellschaft	17,25
Russen von 1880	79,40	Mitteldeutscher Credit	[illegible]
Russen v. 1884, grosse Stcke.	93,—	Oesterr. Creditanstalt	160,40
Russen v. 1884, kleine Stcke.	93,—	Russ. Bank f. ausw. Handel	48,40
Russische 6% Goldrente	105,—	Sächsische Bank	104,75
Russ. II. Orient-Anleihe	60,60	Industrie-Actien.	
Russ. III. Orient-Anleihe	61,00	Bochumer Gussstahl	147,80
Serbische Staatsrente	79,10	Chem. Werke (Zimmermann)	[illegible]
Ungarische Goldrente	77,60	Dortmunder Union St.-Pr.	60,75
Eisenb.-Stamm-Actien.		Edison	120,10
Altenburg-Zeitz	190,20	Glauziger Zuckerfabrik	94,75
Dortmund-Gronau-Enschede	70,20	Hörder conv.	62,50
Mainz-Ludwigshafen	101,25	Kette	79,50
Marienburg-Mlawka	57,80	Königs- u. Laurahütte	95,40
Mecklenburg Fr.-Franz	151,25	Kirchhofer Zucker	102,10
Mittelmeerbahn	122,50	Leopoldshall Stamm-Actien	113,—
Nordhausen-Erfurter abgest.	—,—	Marienhütte	56,—
Ostpreussische Südbahn	92,—	Riebeck	201,75
Werrabahn	14,75	Solbrig	18,—
Weimar-Gera	28,50	Sächs. Maschinenf. Hartmann	180,20
Aussig-Teplitzer	—,—	Sächs. Webstuhlf. Schönherr	175,50
Böhmische Nordbahn	99,90	Wechsel.	
Böhmische Westbahn	110,25	Amsterdam kurz	—,—
Buschtiehrader Lit. B	106,25	do. lang	—,—
Dux-Bodenbacher	199,90	Brüssel kurz	—,—
Galizische (Carl-Ludwig)	81,75	do. lang	—,—
Gotthardbahn	131,—	London kurz	—,—
Graz-Köflach	97,25	do. lang	—,—
Lübeck-Büchener	165,25	Paris kurz	—,—
Lüttich-Limburger	26,—	do. lang	—,—
Oesterr. Nordw.-B. (Elbeth.) alt.	69,00	Wien kurz	160,75
Oesterr. Südbahn (Lomb.)	39,25	do. lang	160,10
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	84,—	Petersburg kurz	189,90
Oesterr. Localbahn	45,—	do. lang	187,00
Schweiz. Westbahn	29,75	Warschau kurz	189,90
Saalbahn	46,—	Sorten.	
Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.		Napoleonsd'or	16,23½
4% Lombarden-Prioritäten	84,10	Oesterr. Banknoten	160,90
		Russische Banknoten	190,20

Tendenz: Auf die Strassburger Meldung schwach eröffnend befestigte schliesslich die Geldflüssigkeit. — Privat-Discont 1⅝ Procent.

Nachbörse:

Oesterr. Credit	160,40	Disconto-Comm.	192,—
Oesterr. Staatsbahn	98,50	Bochumer Gussstahl	148,—
Russische Bank	46,50	Laurahütte	96,20
Lombarden	39,40	Dortmunder Union St.-Pr.	60,60
Berliner Handelsgesellschaft	155,40	Russische Noten	190,—
Deutsche Bank	160,40	Neueste Russen von 1884	93,—
Mainzer	101,10	Mecklenburger	151,—

Wien, 23. Mai, 12 Uhr 45 Min.

Ungar. Creditactien	307,25	Oesterr. Goldrente	—,—
Oesterr. Creditactien	320,25	Ungar. 5% Papierrente	84,95
Franzosen	232,75	Ungar. 4% Goldrente	96,05
Lombarden	78,—	Markuoten	62,22½
Galizier	201,25	Napoleons	10,05½
Nordwestbahn	—,—	Bankverein	—,—
Elbethalbahn	169,50	Länderbank	—,—
Oesterr. Papierrente	78,90	Tabakactien	96,50

Tendenz: Reservirt.

Wien, 23. Mai. (Schluss-Course.)

Goldrente	109,40	Galizier	201,25
Ungar. Goldrente	96,75	Elbethalbahn	169,50
Lombarden	78,—	London	126,00
Credit-Actien	320,10	Napoleonsd'or	10,05
Staatsbahn	232,50	Deutsche Reichsbanknoten	62,20

Tendenz: Lustlos.

London, 23. Mai, 11 Uhr 5 Min. 2¾% Consols 99⁵⁄₁₆. Russen von 1873 94¾.

Paris, 23. Mai, 1 Uhr. 4proc. Rente 82,75%. 4½proc. Rente —,—. Lombarden —,—.

Berliner Productenbörse, 23. Mai. Weizen loco 168—190 *M*, per Mai-Juni 174,50 *M*, per Juni-Juli 175,— *M*, per Juli-August 177,— *M*, September-October 178,25 *M* — Roggen loco 126,— *M*, per Mai-Juni 130,75 *M*, per Juni-Juli 131,— *M*, per Juli-August 133,50 *M*, per September-October 137,— *M*. Kündigung: 7. Stimmung: Matter. — Spiritus versteuert loco 100,90 *M*, per Mai-Juni 99,50 *M*, Kündigung: —. 70er loco 34,50 *M*, per Mai-Juni 34,40 *M*, Juli-August 35,30 *M*, per August-September 35,90 *M*, per September-October —,— *M*, Kündigung: —. 50er loco —,— *M*, per Mai-Juni 53,70 *M*, Juli-August 54,40 *M*, per August-September 55,— *M*, September-October 55,10 *M*. Kündigung: 4. Stimmung: Fest. Rüböl loco 48,— *M*, Mai-Juni 47,70 *M*, September-October 48,10 *M*. Kündigung: —. Stimmung: Ruhig. — Hafer per Mai-Juni 123,50 *M*, per September-October 125,50 *M*

WTB. Liverpool, 23. Mai. Baumwollenmarkt. (Erstes Telegramm.) Muthmaßlicher Umsatz 8000 Ballen. Stimmung: Ruhig. Heutiger Import 39 000 Ballen.

WTB. Liverpool, 23. Mai. (Zweites Telegramm.) Umsatz 8 000 Ballen, davon für Speculation und Export 500 Ballen verkauft. Ruhig.

Schifffahrt.

Wasserstände am 23. Mai.

Dresden —. Magdeburg + 1,50. Rohlau + 1,32. Calbe (Unterpegel) + 1,20. Trotha + 2,90.

Eingetroffen: in Colombo (20/5) „Bayern" von Shanghai, in Suez (20/5) „Kronprinz Friedrich Wilhelm" nach Ostasien, (22/5) „Sachsen", in Shanghai (22/5) „Neckar", in Baltimore (20/5) „America", in New-York (21/5) „Fulda", alle drei von Bremen, in Antwerpen (20/5) „Preußen", in Port Said (21/5) „Danzig" von Brindisi, sämmtlich norddeutsche Lloyd-Postdampfer; in Plymouth (22/5) der Uniondampfer „Pretoria" von Südafrika; in Philadelphia (21/5) der Americ. Liniendampfer „Lord Gough" von Liverpool; in St. Johns (19/5) der Allandampfer „Polynesian"; in Boston (21/5) der Cunarddampfer „Cephalonia" von Liverpool; in Queenstown (21/5) der Inmandampfer „City of Berlin" von New-York; in Bordeaux (22/5) der Orientdampfer „Parell" von Australien; in Queenstown (21/5) der Cunarddampfer „Etruria", (21/5) die Nationaldampfer „Egypt" und „Spain", alle drei von New-York; in Rotterdam (18/5) D. „Zaland" von New-York; in New-York (19/5) „Schiedam" von Amsterdam, beide niederl.-amerik. Dampfer; (19/5) der Anchordampfer „Nubia", der Nationaldampfer „Holland", der Cunarddampfer „Umbria", der Inmandampfer „City of Chicago", (20/5) der Wilson-Hill-Dampfer „Persian Monarch" von London, (21/5) der Guiondampfer „Alaska", (21/5) der Anchordampfer „Furnessia", beide von Liverpool; (20/5) der Red-Star-Linie-Postdampfer „Penland" von Antwerpen.

Abgegangen: von Vigo (21/5) „Frankfurt" nach Madeira; von Southampton (20/5) „Elbe" nach New-York, beide norddeutsche Lloyd-Postdampfer; von Grimsby (21/5) „Colonia" nach Havre, von Havre (22/5) „Wieland" nach New-York, beide Hamb.-amerik. Packet-A.-G.-Postdampfer, von Rotterdam (12/5) „Veendam", von Amsterdam (19/5) „Edam", beide nach New-York, von New-York (19/5) „Zaandam" nach Amsterdam, alle drei niederl.-amerik. Dampfer.

Passirt: Father Point (21/5) der Beaverdampfer „Lake Superior" von New-York; (21/5) der Dominiondampfer „Oregon" von Baltimore; (21/5) der Allandampfer „Carthaginian" von Boston.

* Triest, 19. Mai. (Schifffahrtsbericht von Thelle & Köhler.) Angekommen: der österr.-ungar. Lloyddampfer „Imperator" von Bombay; der österr.-ungar. Lloyddampfer „Argo" von Konstantinopel.

Abgegangen: der ital. Dampfer „Drepano" nach Konstantinopel.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.